

# Stadt Rheineck

# **GASTWIRTSCHAFTSREGLEMENT**

Politische Gemeinde Rheineck

# Gastwirtschafts- Reglement

## Gastwirtschaftsreglement der Politischen Gemeinde Rheineck

Der Gemeinderat Rheineck erlässt gestützt auf Art. 5 des Gemeindegesetzes vom 23. August 1979 (sGS 151.2) und Art. 18 der Gemeindeordnung vom 22. Dezember 1982 sowie gestützt auf Art. 6 des kantonalen Gastwirtschaftsgesetzes vom 26. November 1995 (sGS 553.1) folgendes Reglement.

### Zweck

Art. 1. Dieses Reglement ordnet den Vollzug der Gastwirtschaftsgesetzgebung in der Politischen Gemeinde Rheineck.

### Ausnahmen von der Schliessungszeit

#### a) Samstag/Sonntag

Art. 2. Die Schliessungszeit für die Nacht von Freitag auf Samstag und die Nacht von Samstag auf Sonntag beginnt um 01.00 Uhr.

#### b) Verkürzung

Art. 3. Die Schliessungszeit beginnt nach folgenden wiederkehrenden Veranstaltungen um:

- |   |           |
|---|-----------|
| a) Vorstellungen von Zirkus-Unternehmen   | 01.00 Uhr |
| b) Abstimmungssonntage (eidgenössische, kantonale oder kommunale Angelegenheiten)                                       | 02.00 Uhr |
| c) Werktage, an denen eine Bürgerversammlung der politischen Gemeinde, der Schul-, Kirch- und Ortsgemeinden stattfindet | 02.00 Uhr |
| d) Neujahrstag  | 02.00 Uhr |
| e) Fasnachtsdienstag  | 02.00 Uhr |
| f) Jahrmarttage   | 02.00 Uhr |

#### c) Aufhebung

Art. 4. Die Schliessungszeit wird nach folgenden wiederkehrenden Veranstaltungen aufgehoben:

- Fasnachts-Donnerstag bis Fasnachts-Montag;
1. August;
- Wehrmännerentlassungen;
- Silvester.

**d) Einzelne Anlässe**

Art. 5. Auf Gesuch des Patentinhabers kann die Schliessungszeit für einen bestimmten Anlass verkürzt oder aufgehoben werden.

**e) Vorbehalt**

Art. 6. Die Schliessungszeit dauert in jedem Fall von Mitternacht (24.00 Uhr) bis 05.00 Uhr für die Nacht auf den jeweils folgenden Tag von:

- a) Gründonnerstag;
- b) Karfreitag;
- c) Ostersonntag;
- d) Pfingstsonntag;
- e) Bettag;
- f) Heiliger Abend;
- g) Weilmachten

**Gebühren**

Art. 7. Die Gebühren richten sich nach dem Gebührentarif für die Staats- und Gemeindeverwaltung.

**Aufhebung bisherigen Rechts**

Art. 8. Das Gastwirtschaftsreglement vom 6. August 1985 wird aufgehoben.

**Genehmigung**

Art. 9. Dieses Reglement wird mit Genehmigung des kantonalen Volkswirtschaftsdepartementes rechtsgültig

**Vollzugsbeginn**

Art. 10. Der Gemeinderat bestimmt den Vollzugsbeginn.



NAMENS DES GEMEINDERATES  
Der Gemeindevorsteher:

R. Grägi

Die Gemeinderatsschreiber-Stv.:

A. Kühne-Link

**Fakultatives Referendum**

Dieses Reglement untersteht gemäss Art. 36 lit. a des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) dem fakultativen Referendum.

**Referendumsauflage**

Die Referendumsauflage erfolgt in der Zeit vom 1. Juli 1996 bis 30. Juli 1996.

**Genehmigung Volkswirtschaftsdepartement**

Genehmigt vom Volkswirtschaftsdepartement des Kantons St. Gallen am 02.08.1996

Volkswirtschaftsdepartement  
des Kantons St. Gallen  
Die Vorsteherin

R. Roos-Niederer  
Regierungsrätin